

## Modernes Energiesparlicht – gut für die Gesundheit oder Krankheit und ...?

Die Glühlampen wurden schon vor einigen Jahren von „Experten“ verboten. Die Glüh- und Halogenlampen haben jedoch das beste, dem Sonnenlicht am nächsten liegende Farbspektrum. Im Sommer wurden sie kaum gebraucht und im Winter haben sie mit, der Natur entsprechenden Infrarotstrahlung die Räume mit erwärmt.

Die uns dann eingeredeten Energiesparlampen haben ein schlechtes Farbspektrum. Es gibt nur Spitzen im Blau-, Grün- und Rotbereich des Farbspektrums. Die anderen Bereiche sind durch elektronische Steuerung beseitigt. Dazu gehört auch der wärmende Infrarotbereich. Die elektronische Steuerung löst allerdings auch Ober- und hochfrequente Wellen aus. Diese wirken dann zusätzlich zu den elektrischen Wechselfeldern des 50 Hertz – Stromnetz auf unseren Organismus. Das in den Energiesparlampen enthaltene Quecksilber hat auch eine negative Wirkung und zwar nicht nur, wenn die Lampe zerbricht.

Hinzu kommen bei Energiesparlampen chemische Ausgasungen und Ultraschall.

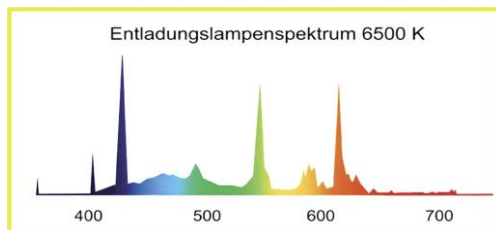
Nun gibt es die LED – Leuchten. Die meisten LED haben aber auch ein schlechtes Farbspektrum und nun auch ein zu hohes Flimmern, welches man nicht sieht, aber auf unser Gehirn wirkt.

Die meisten weißleuchtenden LED haben auch einen zu hohen Blaulichtanteil und eine zu hohe Farbtemperatur. Es wird doch schon auffallen sein, dass ein Blick in Richtung LED – Leuchten in Autos und an Fahrrädern selbst am Tag kaum möglich ist.

Ein hoher Blaulichtanteil ( der auch im weißen Licht enthalten ist ) führt zu Schäden an der Netzhaut des Auges und zu Kurzsichtigkeit. Außerdem treibt Blaulicht den Blutdruck hoch.

Wenn in den Abendstunden ein zu hoher Blaulichtanteil im Licht vorhanden ist, kann das zu Schlafstörungen führen. Außerdem wird die Produktion des Hormons Melatonin unterdrückt. Melatonin ist für einen gesunden Schlaf und für die Regeneration des Körpers während des Schlafes erforderlich.

Wer viel in den modernen Fernseher oder den Computerflachbildschirm schaut, hat meist die gleichen Belastungen durch hohen Blaulichtanteil, das Flimmern und Quecksilber.



Typisches Quecksilber-Lichtspektrum (LCD Monitore) mit diskontinuierlichem Spektralverlauf und hohem Blaugehalt“. (Quelle: Alexander Wunsch ); so ähnlich sieht auch das Lichtspektrum von Energiesparlampen aus

Deswegen sollte man für das Arbeiten am Computer und auch für das Fernsehen einen Blaulichtfilter vor den Augen haben.

„Da metallisches Quecksilber stark lipophile Eigenschaften hat, ist ein Mitochondrium ein anziehender Aufenthaltsort, da es über viel Fett in Form der mutipel zu Cristae gefaltete Doppelmembranen verfügt.“ „Quantentheoretisch betrachtet müsste Quecksilber die Energieproduktion in den Mitochondrien und auch in der Photosynthese stören, was tatsächlich der Fall ist.“ ( Quelle: [www.lichtbiologie.de](http://www.lichtbiologie.de) )

Mitochondrien befinden sich in unseren Zellen und produzieren unsere Körperenergie ATP.

Ist das moderne Licht nun auch ein weiterer Grund, warum sich immer mehr Menschen müde und matt fühlen? Nach meinen Erkenntnissen werden die Menschen und auch die anderen Lebewesen durch unnatürliche Einflüsse gestresst und krank gemacht. Dazu gehören auch Schimmel und chemische Schadstoffe in Räumen und Chemie in den sogenannten Lebensmitteln.

Ein unnatürliches Lichtspektrum kann auch zu Veränderungen im Hormonhaushalt führen. Hormone werden auch durch z.B. Weichmacher ( schwerflüchtige Schadstoffe ) beeinflusst und verändert.

Wahrscheinlich haben wir bald nicht nur 60, sondern 100 Geschlechter.

Zweiter Teil:

Es gibt sogar schon Erkenntnisse, dass in Schulen die Kinder unter künstlichem LED – Licht schlechtere Ergebnisse erreichen als unter Sonnenlicht am Fenster.

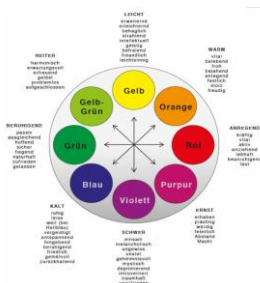
Und was bringen uns unsere modernen Energiesparbauweisen? Ich war Schüler in der Valentina – Tereschkova – Oberschule in Chemnitz. Damals haben wir noch einfach gelernt richtig und ohne Blicklämpchen zu lüften. Es gab verschiedene Fenstergrößen zum öffnen und keine Rollos. Vor ein paar Jahren habe ich dieses Foto gemacht.



Es schien die Sonne. Sonnenstrahlen durchdringen das Fensterglas und innen entsteht beim Auftreffen der Strahlen auf Oberflächen ein höherer Infrarotanteil. Infrarotstrahlung kann nicht durch das Fensterglas hindurch und bleibt somit im Raum. So funktionieren Gewächshäuser. „Experten“ hatten Jalousien angebracht, die offensichtlich automatisch nach unten gingen, weil die Sonne schien. Natürliches Licht wird so abgeschottet und krank- und blödmachendes Kunstlicht innen am hellerlichten Tag angeschaltet.

Das ist Energieeinsparung? Das ist der Fortschritt!?

Farben haben auch eine Wirkung auf unser Empfinden, unsere Seele. Das ist auch schon lange bekannt.



Durch Meditation habe ich nun auch Erfahrungen, welche Ursachen und Wirkungen die Farbspiele hinter verschlossenen Augen haben. So habe ich mich besser erkannt – was ich vorher nicht für möglich hielt.

Und im Wald, wenn ich still stehe und die Augen verschließe, entsteht eine wundervolle rote Farbe. Rot ist der Amida, der Buddha der erfüllten mitfühlenden Liebe, strahlenden Einheit und liebenden Güte. Das Rot im Wald entsteht wahrscheinlich, weil der Mensch auch nur ein Bestandteil der Natur ist und seinen Ursprung im Wald hatte. Ruhe, Frieden und Liebe ist besser als ... !

„Pflanzen absorbieren die Blau- und Rotlichtanteile des Sonnenlichts und verwenden die hierin enthaltene Energie für Ihr Wachstum ( Photosynthese ). Die dazwischen liegenden Wellenlängen werden hauptsächlich reflektiert und daher erscheint die Flora überwiegend im Grünen.“ Quelle: Aus „Licht ist Leben“, von Joachim Gertenbach aus W & G 09.18 / Nr. 168

Daraus ergeben sich doch folgende Fragen: Welche Frequenzen absorbieren die Menschen und die Tiere?

Welche Frequenzen brauchen wir für einen gesundheitlich guten Zustand. Ist für die Produktion des Vitamins / Hormons D3 nur die UV – B – Strahlung erforderlich? Verhindert man mit Sonnenschutzmitteln ( in so manchen sind heutzutage Nanopartikel enthalten ) die Produktion des Vitamins / Hormons D3?

Warum findet man bei der Bundesinstitut für Risikobewertung ([www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de) ) dazu nichts?

Passt das zum Grundgesetz Art. ( 2 ) – „Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit“ und Art. 20 a „Der Staat schützt auch in Verantwortung für künftige Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen ...“ Ich denke NEIN!

Welches Ziel wird mit so unnatürlichem künstlichem Licht verfolgt?

Mein grundlegender Rat ist immer: Baut nur so wie die alten Baumeister und esst nur dass was die Großmutter kannte. Minimiert so viel wie möglich schädliche Einflüsse.

Achtet auf das Prinzip: „So natürlich wie möglich, so künstlich wie nötig“!!